

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Abkürzungen . . . . .	IX
Literatur . . . . .	IX
Sonstige . . . . .	XII
I.    Einleitung . . . . .	1
II.   Zur Bedeutung des Wortes <i>restituere</i> . . . . .	3
Exkurs: <i>Restitutio</i> als Tätigkeit des Kaisers . . . . .	6
III.  Die Forschungsgeschichte . . . . .	9
IV.   Der Forschungsstand . . . . .	17
V.    Das Münzmaterial . . . . .	27
1. Die Restitutionsmünzserie des Titus . . . . .	28
a) Ordnung und Typenübersicht . . . . .	28
b) Kommentar zur Stempeluntersuchung . . . . .	55
c) Datierung . . . . .	66
d) Münzstätte . . . . .	87
2. Die Restitutionsmünzserie Domitians . . . . .	91
a) Ordnung und Typenübersicht . . . . .	91
b) Kommentar zur Stempeluntersuchung . . . . .	96
c) Datierung . . . . .	98
d) Münzstätte . . . . .	99
3. Die Restitutionsmünzserie Nervas . . . . .	100
a) Ordnung und Typenübersicht . . . . .	100
b) Kommentar zur Stempeluntersuchung . . . . .	105
c) Der Typ 4.0 als Bronzemedaille . . . . .	106
d) Datierung und Münzstätte . . . . .	108
4. Die Restitutionsmünzserie Trajans . . . . .	110
a) Ordnung und Typenübersicht . . . . .	110
b) Kommentar zur Stempeluntersuchung . . . . .	132
c) Datierung und Münzstätte . . . . .	137
VI.   Die Stempelzahlen der Restitutionsmünzserien der Kaiser Titus, Domitian und Nerva im Vergleich . . . . .	139
VII.  Art und Verfügbarkeit der Vorlagen sowie zum Grad der Originaltreue bei den Restitutionen . . . . .	142
VIII. Zum Vorkommen der Restitutionsmünzen in Münzfunden . . . . .	146
1. Restitutionsmünzen des Titus . . . . .	146
2. Restitutionsmünzen Domitians . . . . .	152

3.	Restitutionsmünzen Nervas . . . . .	153
4.	Restitutionsmünzen Trajans . . . . .	155
IX.	Historisch-politische Auswertung . . . . .	158
1.	Die Restitutionsmünzen sollen an alte Münztypen erinnern, die durch Einzug von abgegriffenen, nicht mehr umlaufsfähigen Münzen aus dem Umlauf verschwanden . . . . .	158
2.	Das Prägen der Restitutionsmünzen erfolgte aus antiquarischem Interesse oder für die Bedürfnisse numismatisch interessierter Kreise . . . . .	164
3.	Die Restitutionsmünzen sollen an politisch bedeutsame Ereignisse oder Persönlichkeiten erinnern bzw. letztere auch ehren . . . . .	164
4.	Die Restitutionsmünzen wurden aus propagandistischer Absicht geprägt, um den jeweiligen Prägeherrn als legitimen und idealen Herrscher darzustellen . . . . .	165
a)	Die Restitutionsmünzserien der Flavier . . . . .	165
b)	Die Restitutionsmünzserie Nervas . . . . .	172
c)	Die Restitutionsmünzserie Trajans . . . . .	175
X.	Zusammenfassung . . . . .	179
	Konkordanz . . . . .	181
	Anhänge . . . . .	191
A.	Aesmünzschatzfunde und gemischte Münzschatzfunde mit Aesanteil aus Pompei . . . . .	191
B.	Aesmünzschatzfunde und gemischte Münzschatzfunde mit Aesanteil, die zwischen 80 n. Chr. und 138 n. Chr. enden . . . . .	193
C.	Stempelkatalog und Stücknachweis . . . . .	196
1.	Restitutionsmünzen des Titus . . . . .	198
2.	Restitutionsmünzen Domitians . . . . .	226
3.	Restitutionsmünzen Nervas . . . . .	231
4.	Restitutionsmünzen Trajans . . . . .	238
D.	Übersicht über die Edelmetallprägung des Titus . . . . .	252
E.	Funde . . . . .	257
1.	Restitutionsmünzen des Titus . . . . .	257
2.	Restitutionsmünzen Domitians . . . . .	272
3.	Restitutionsmünzen Nervas . . . . .	275
4.	Restitutionsmünzen Trajans . . . . .	284
	Index . . . . .	291
	Tafeln . . . . .	293